

# Welcome to Pandora-Sommercamp

Von X-Breakgirl

## Kapitel 10:

Als Gil und Fye mit Usagi vor der Erste Hilfe-Station ankommen, ist sie immer noch blass im Gesicht und wirkt ein bisschen benommen.

"Warte mal", hält Gil Fye auf, als er die Hand nach dem Türgriff ausstreckt. "Wirst du der Krankenschwester sagen, wie sie zu der Verletzung gekommen ist?"

"Ja, natürlich", antwortet Fye. "Sie ist ausgerutscht und mit dem Kopf auf einen Stein aufgeschlagen."

"Danke. Weißt du, ich will nicht, dass mein Bruder Ärger bekommt. Er hat das nicht absichtlich gemacht. Bestimmt nicht."

"Ok. Dann lass uns sie mal reinbringen."

"Oh je." Lily steht hinter ihrem Schreibtisch auf, als sie eintreten. "Gerade der erste Tag und schon habe ich eine Patientin."

"Tut mir leid. Ich war einfach ein bisschen ungeschickt und bin am Seeufer gestürzt."

"Du musst dich doch dafür nicht entschuldigen." Lily lächelt Usagi freundlich an. "Setz dich jetzt mal auf die Liege und lass mich deine Wunde versorgen."

Während Usagi ihrer Anweisung folgt, sucht Lily im Schrank nach den Utensilien, die sie braucht.

"Miss Garnet? Wie lange wird sie hier bleiben müssen?", fragt Fye.

"Bitte, nennt mich doch Lily. Ich bin ja nur ein paar Jahre älter als ihr." Lily hat begonnen, die Wunde zu säubern. "Es sieht schlimmer aus, als es ist, wegen dem Blut."

"Dann kann ich also gleich wieder mit den beiden zum See gehen?", fragt Usagi hoffnungsvoll.

"Nein, ruh dich besser noch eine Weile hier aus", rät Lily ihr. "Es könnte sein, dass du einen leichten Schock hast." Sie blickt über die Schulter zu Fye und Gil. "Ihr könnt auch ruhig erst mal gehen und später wiederkommen."

"Gut, das machen wir. Danke."

"Yay! Yay!" Minako hüpfte vor Freude über das Spielfeld. "Wir haben gewonnen! Wir haben die Jungs geschlagen!"

"Ja, du hast nicht übertrieben, du bist wirklich ein Volleyball-Ass."

"Mach nicht so ein Gesicht, Sora." Kairi wirft ihm den Ball zu. "Man muss eben auch mal verlieren können."

"Wo sind denn Usagi und Fye?" Rei schaut auf den Platz am Spielfeldrand, wo die beiden gesessen hatten. "Sie haben uns doch die ganze Zeit zugesehen."

"Vielleicht sind sie zum See gegangen", schlägt Shana vor. "Es ist unerträglich heiß, sie wollten sich wohl abkühlen. Das sollten wir auch tun."

"Das brauch ich jetzt auch dringend", stöhnt Hikaru.

"Worauf warten wir dann noch? Los geht´s."

"Hey, Fye." Break winkt ihm zu, als er mit Gil wieder auf dem Steg ankommt. "Und du bist Gilbert, richtig? Wo habt ihr denn Usagi gelassen?"

"Wir mussten sie zur erste Hilfe-Station bringen." Fye erklärt den Vorfall.

"Geht es ihr denn gut?" Minako´s Stimme hat einen besorgten Klang.

"Ja", beruhigt Fye sie. "Lily, die Erste Hilfe-Schwester, hat gesagt, es wäre nicht allzu schlimm."

"Lass uns zu ihr gehen", schlägt Rei vor.

"Ja, in Ordnung."

Die beiden Mädchen entfernen sich.

"Und wir werden uns jetzt die verdiente Abkühlung holen." Übermütig stößt Kairi ihre Hände in Shana´s und Hikaru´s Rücken und befördert sie ins Wasser. Und springt gleich selbst hinterher, gefolgt von den anderen.

"Los, komm auch rein." Oz schaut zu Gil hoch, der als einziger noch auf dem Steg ist. Seine Fröhlichkeit wirkt ansteckend und lässt auf Gil´s Gesicht ein kleines Lächeln erscheinen.

"Na also", grinst Oz, als Gil seine Beine über die Kante schiebt und zu ihm hinunterrutscht. "Ach, übrigens, ich bin Oz Bezarius."

"Und ich bin Gilbert Nightray."

Während die beiden Jungen sich noch gegenseitig anlächeln, werden sie plötzlich von einem Schwall Wasser überschüttet.

"Oz! Warum redest du mit dem da? Du hast doch gesagt, du wolltest mit mir Zeit verbringen!"

"Alice." Oz dreht sich zu ihr um und bekommt gleich eine weitere Ladung Wasser ins Gesicht.

"Usagi." Rei und Minako stürmen durch die Tür in die Erste Hilfe-Station.

"Rei, Minako." Usagi lächelt die beiden an. "Ich hatte einen kleinen Unfall, es ist aber nicht schlimm."

"Also ehrlich, was machst du denn nur immer für Sachen?" Minako setzt sich neben Usagi und lehnt den Kopf an ihre Schulter. "Dich kann man wohl nicht mal eine Sekunde allein lassen, ohne dass bei dir irgendwas schiefgeht."